

# Der Lindauer



*Der Frühling kommt schon bald: Schneeglöckchen im tauenden Schnee.*

*Foto: Simone Schmidli*



### Neues Trottoir an der Neuhofstrasse

Nach dem Abschluss der Bauarbeiten auf der «Emdwis» in Lindau wird an der Neuhofstrasse auch auf der südlichen Seite ein Trottoir erstellt. Die Genossenschaft Emdwis hat hierfür das notwendige Land unentgeltlich an die Gemeinde abgetreten, diese verzichtet im Gegenzug gemäss einem früheren Grundsatbschluss auf die Erhebung von Mehrwertbeiträgen. Der Gemeinderat hat einem für den Bau notwendigen Kredit von Fr. 29'600.– zugestimmt und den Auftrag an die Firma Brossi AG, Winterthur, vergeben.

### Drainagen werden digital erfasst

Die vielen auf Gemeindegebiet vorhandenen Drainageleitungen sind bisher lediglich auf einem Plansatz mit 34 Plänen aufgezeichnet. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, dass diese Leitungen in den bestehenden digitalen Leitungskataster übertragen werden. Damit wird die Nutzung einfacher und einem breiteren Personenkreis zugänglich, zudem wird die Datensicherheit und die Aktualität der Daten massiv verbessert. Die Arbeiten sollen noch im laufenden Jahr abgeschlossen werden; die einmaligen Kosten liegen bei Fr. 19'900.–.

### Überarbeitung Genereller Entwässerungsplan

Der Gemeinderat hat beschlossen, den generellen Entwässerungsplan der Gemeinde überarbeiten zu lassen. Die aktuelle Version ist fast 15-jährig und entspricht nicht mehr den heutigen Vorschriften und Erkenntnissen der Siedlungsentwässerung. Das zuständige kantonale Amt hatte deshalb auch bereits verlangt, dass die Planungen zu erneuern seien. Vor-erst wird nun für die auszuführenden Arbeiten ein Pflichtenheft ausgearbeitet, welches auch als Basis für ein formelles Submissionsverfahren dienen wird. Der entsprechende Auftrag wurde an das Ingenieurbüro Sennhauser, Werner + Rauch, Dietikon, vergeben. Die Kosten für diese erste Arbeitsphase und für alle Gemeindeteile werden mit rund Fr. 26'000.– veranschlagt.

### Entwicklungsprognose für die Gemeinde Lindau

Die ARA Bassersdorf plant für die mittlere und fernere Zukunft und hat deshalb die Gemeinde Lindau gebeten, eine aktuelle Prognose über die Entwicklung der Gemeinde, namentlich bezüglich Einwohner, abzuliefern. Die entsprechenden Resultate sind sicher auch für unsere Einwohner spannend: Der Gemeinderat rechnet bis ins Jahr 2025 mit rund 5800 Einwohnern (heute knapp 5000), wobei die effektive Kapazität aller Bauzonen bei ca. 6300 Personen liegt. Daraus ergibt sich ein jährlicher Einwohnerzuwachs von rund einem Prozent. In den kommenden Jahren wird dieser Prozentsatz allerdings massiv höher liegen. Aufgrund bewilligter oder

bekannter Projekte wird allein im Jahr 2011 mit einem Zuwachs von 6 % gerechnet. Kaum Änderungen erwartet der Gemeinderat im Planungszeitraum im Bereich der Gewerbe- und Industriebauten – es sei denn, die angestrebte Einzonung des «Laubigrüt» würde möglich.

### Ferner hat der Gemeinderat

- neue Statuten für den Zweckverband ARA Bassersdorf zu Händen der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2010 verabschiedet.
- 3 Strafverfügungen wegen Verstössen gegen die Strassenverkehrsordnung resp. wegen nicht bezahlten Bussen erlassen.
- 1 Strafverfügung infolge eines Verstosses gegen die Polizeiverordnung erlassen.
- für die Sanierung von Belagsrissen in diversen Strassen einen Kredit von Fr. 20'000.– freigegeben.
- den Ersatz eines neuen Kommunalfahrzeuges mit Kosten von Fr. 45'000.– beschlossen. Das neue Fahrzeug ist verbrauchsmässig und umwelttechnisch auf dem aktuellsten Stand der Technik. (Geprüft wurde auch die Anschaffung einer gasbetriebenen Variante. Da sich aber die nächste Tankstelle 9 km entfernt in der Stadt Winterthur befindet, fiel diese Möglichkeit aus der Wahl).
- eine baurechtliche Ausnahmegewilligung erteilt.
- einen Ersatz von Bodenbelägen in zwei Schulzimmern im Schulhaus Grafstal beschlossen.
- einen Kredit von Fr. 94'400.– für die Sanierung der Küchen und Badezimmer der Wohnungen im Berghof genehmigt.

*Manuela Fehr/Viktor Ledermann*



### Tageskarte Gemeinde

Die Billette können zum Preis von Fr. 35.– pro Stück direkt über unsere Homepage ([www.lindau.ch](http://www.lindau.ch)) oder am Schalter der Einwohnerkontrolle bezogen werden.

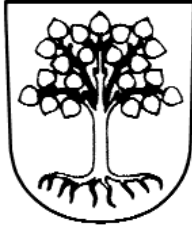
*Gemeinderat Lindau*

### April-Lindauer

**Redaktionsschluss: Montag, 22. März.**

**18.00 Uhr**

**Erscheinungsdatum: Donnerstag, 1. April**



## Wichtige Hinweise auf die Wahlen vom 25. April

Am 25. April finden in unserer Gemeinde die Erneuerungswahlen der Behörden statt. Da einige Vorschriften geändert haben, weisen wir hier gerne darauf hin:

- Für alle Behörden werden leere Wahlzettel verwendet. Sie müssen also alle Personen, denen Sie Ihre Stimme geben, handschriftlich auf den Wahlzettel eintragen.
- Bei den Wahlunterlagen finden Sie ein «Beiblatt», auf dem alle offiziell kandidierenden Personen aufgeführt sind. Dieses Beiblatt ist lediglich als Information zu verstehen und darf nicht als Wahlzettel verwendet werden.
- Erstmals werden für die Wahlen in die ref. Kirchenpflege auch junge Kirchenmitglieder von 16 und 17 Jahren sowie reformierte Ausländer mit Niederlassungsstatus B und C teilnehmen können.

Bitte denken Sie zudem daran, dass der Stimmrechtsausweis in jedem Fall unterschrieben werden muss; also auch dann, wenn Sie persönlich an die Urne gehen. Ohne Unterschrift ist Ihre Stimme ungültig.

## Der Weg zum neuen Pass

Der biometrische Pass 10 wird ab 1. März 2010 ausschliesslich im neuen kantonalen Passbüro am Sihlquai 253 in Zürich ausgestellt. Wer das neue Ausweisdokument benötigt, kann sich ab sofort einen Termin reservieren lassen (Telefon 043 259 73 73 oder [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch)). Zum Termin in Zürich muss der Antragsteller die üblichen Dokumente (Schriftenempfangsschein, alter Pass) mitbringen. Ein Passfoto wird gleich vor Ort aufgenommen. 15 Minuten werden im neuen Ausweiszentrum für die Erfassung der Biometriedaten benötigt, insbesondere für das Speichern der Fingerabdrücke.

Der neue Pass kostet für Erwachsene Fr. 140.– und ist 10 Jahre gültig, für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren kostet er Fr. 60.– und ist 5 Jahre gültig. Wer gleichzeitig eine neue Identitätskarte erstellen lässt, zahlt für beides zusammen Fr. 148.– bzw. Fr. 68.–. Die Produktion des Passes erfolgt anschliessend beim Bundesamt für Bauten und Logistik in Bern. Er wird den Kunden innert 10 Arbeitstagen per Post zugestellt.

*Einwohnerkontrolle Lindau*

## Am 13. März startet die erste Grüngut-Sammeltour in diesem Jahr



Beim Schreiben dieser Zeilen fegt ein Schneesturm am Fenster vorbei. Auf Plätzen und am Strassenrand türmen sich frosterstarrte Schneegebilde. Wenn Sie diesen Artikel lesen, ist hoffentlich das alles der sprichwörtliche Schnee von gestern. Möglicherweise sind Sie bald einmal bei der Gartenpflege anzutreffen.

Am Samstag, 13. März wird in den Gemeindeteilen Grafstal, Lindau und Tagelswangen wieder Grüngut gesammelt. Die Männer mit Traktor und Mischwagen stehen jeweils an den üblichen Standorten bereit. Die Sammel tour erfolgt alle 14 Tage. Die letzte Tour wird am 20. November durchgeführt.

### Der Grüngutplatz in der Hueb, Winterberg, wird bereits am Mittwoch, 10. März geöffnet.

Öffnungszeiten sind jeweils mittwochs von 17.30-18.30 Uhr und samstags von 13.30-16.30 Uhr.

Die letzte Annahme ist am 27. November.

Infos zu den Zeiten und Standorten entnehmen Sie während der Saison jeweils dem «Lindauer» auf der letzten Seite. Ebenso sind sie im Entsorgungskalender der Gemeinde aufgeführt.

Gesammelt werden Gartenabraum, Rasenschnitt, Laub und Sträucher, jedoch keine Küchenabfälle. Wer den Abholservice am Sammeltag benutzen möchte, meldet sich bis spätestens am Vorabend über die Telefonnummer 052 345 14 21, Hans Ochsner, an. Der Service kostet Fr. 30.–/Viertelstunde.

Auf der Sammel tour haben sich die obligatorischen Rollcontainer bewährt. Sie sollten jedoch nicht schon Stunden vorher deponiert oder nachher lange stehen gelassen werden, das gibt Reklamationen aus der Bevölkerung. Die MR Kompostierung Lindau dankt für Ihr Verständnis!

Die Kompostierer freuen sich auf eine rege Benützung dieses Dienstes und danken für eine gute Zusammenarbeit.

*Für die MR Kompostierung Lindau:  
Katharina Ochsner*

## Sprechstunde

von Schulpflegepräsidentin Christina Wyss-Wegmann und Gemeindepräsident Fritz Jenzer

**Montag, 29. März, 17 - 18 Uhr**

im Gemeindehaus Lindau.

## Erteilte Baubewilligungen im Februar

Bis zum 22. Februar wurden die nachfolgenden Bau-gesuche bewilligt:

- Mehrfamilienhaus mit Unterniveaugarage und Geräteschopf, Hinterdorfstrasse, Lindau
- Umbau Bad und Küche, Hombergstrasse 5, Kempththal
- Pergolakonstruktion mit horizontaler Sonnens-tore, Julius-Maggi-Strasse 19, Grafstal

*Bauamt Lindau*

### Akten zur öffentlichen Einsicht/ amtliche Ausschreibungen

- Öffentliche Auflage „Änderung Zonenplan“ (Einzonung Plattenächer), Auflage bis 23. März 2010
- Sanierung der Winterthurer-/Zürcher-strasse zwischen Tagelswangen und Kempththal, Auflage des Ausführungsprojektes und des Landerwerbsplanes, Auf-lage bis 29. März 2010

(Bauausschreibungen können, aus Gründen der Aktualität, hier nicht genannt werden.

Zudem weisen wir darauf hin, dass für alle öffentlichen Auflagen juristisch ausschliesslich die amtlichen Ausschreibungen im Amtsblatt des Kantons Zürich massgebend sind.)

Falls Sie künftig automatisch per E-Mail über amtliche Publikationen informiert werden möch-ten, können Sie sich auf eine entsprechende Verteilerliste setzen lassen. Dazu brauchen Sie sich lediglich auf unserer Homepage [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch) unter «virtuelle Dienste» (oben rechts) zu registrieren.

## Öffnungszeiten der Gemeinde

### Gemeindeverwaltung

Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau, Telefon 052 355 04 44, Fax 052 355 04 45, [info@lindau.ch](mailto:info@lindau.ch) [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch)

|                          |                                        |
|--------------------------|----------------------------------------|
| Montag:                  | 08.30 - 11.30 Uhr<br>14.00 - 18.30 Uhr |
| Dienstag bis Donnerstag: | 08.30 - 11.30 Uhr<br>14.00 - 16.30 Uhr |
| Freitag:                 | 07.00 - 14.00 Uhr                      |

### Schulverwaltung

Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau, Telefon 052 345 15 10, [schulsekretariat@schule-lindau.ch](mailto:schulsekretariat@schule-lindau.ch) [www.schule-lindau.ch](http://www.schule-lindau.ch)

|             |                                        |
|-------------|----------------------------------------|
| Dienstag:   | 08.30 - 11.30 Uhr<br>14.00 - 16.30 Uhr |
| Donnerstag: | 08.30 - 11.30 Uhr                      |
| Freitag:    | 07.00 - 14.00 Uhr                      |

An übrigen Tagen sowie in den Schulferien geschlossen.

## Galerie im Gemeindehaus Ausstellung von Marianne Bötschi

Noch bis zum 31. Mai 2010 stellt die Lindauer Künstlerin **Marianne Bötschi** ihre Bilder in der Gemeindegalerie aus.



Die Ausstellung kann während den normalen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.



## Kurt Meili Brütten

Schreinerei Innenausbau

Unterdorfstrasse 10  
CH-8311 Brütten

Tel. 052 345 24 33  
Fax 052 345 24 23  
[info@meili-schreinerei.ch](mailto:info@meili-schreinerei.ch)

### Massgeschreinertes ....

- ▶ Aussen-/Innentüren
- ▶ Schränke/Möbel
- ▶ Decken-/Wandverkleidungen
- ▶ Parkett/Laminat/Kork
- ▶ Fenster/Jalousien
- ▶ Küchen-/Badeinbauten

**Geschirrspülen**, Waschen, Trocknen,  
Kochen, Backen, Kühlen,  
Gefrieren

**guter Service**  
**gute Preise**  
[tawa-elektrogeraete.ch](http://tawa-elektrogeraete.ch)

Gratis Telefon **0800 806 600**

**Elektrogeräte GmbH**

**TAWA**

Technikumstr. 16, Winterthur (vis-à-vis Technikum)  
Inhaber: Urs Bärtschiger, Lindau



## Mitteilungen

**Am Montag, 8. März findet um 20 Uhr im Bucksaal** in Tagelswangen der Informationsabend für Eltern der zukünftigen Schülerinnen und Schüler des ersten Kindergartens und der ersten Primarklassen statt. Der Elternabend informiert Sie über das kantonale Schulsystem sowie die Schule Lindau und deren Angebot. Auch für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

### Ski- und Snowboardlager

Wintersport scheint wieder im Trend zu liegen! Gut 120 schneesportbegeisterte Schülerinnen und Schüler sowie über 30 Leiterinnen und Leiter nahmen an den Lagern in Wildhaus, Alt St. Johann und S-chanf teil. Die Oberstufe war mit 62 Teilnehmern einsamer Spitzenreiter und musste sich für den Transport neu orientieren. Da es im Bus der Sekundarschule nicht für alle Platz hatte, mussten einige Schülerinnen und Schüler mit dem Car der Primarschüler mitreisen und eine weitere Gruppe konnte im Kleinbus der Kirchgemeinde mitfahren. Dank guter Organisation klappte alles wie am Schnürchen und auch die Heimfahrt erfolgte problemlos. Dass jedermann am Schluss die richtigen Skier, Boards, Koffer, Rucksäcke usw. hatte, erwies sich jedoch als eher schwierig! Die Wetterverhältnisse waren auch dieses Jahr etwas durchzogen: Sonne, Schneefall und eisige Kälte gehörten dazu, doch die Schneeverhältnisse waren perfekt. Vielfältig wie immer gestalteten die Animationscrews auch die Rahmenprogramme: Fackelspaziergang, Hallenbad, Ausflüge aller Art, Blachenschlitteln, Casinoabende, Disco, Gerichtsverhandlungen und vieles mehr. Kein Wunder kämpften ab Mitte Woche einige mit leichten Ermüdungserscheinungen. Die Küchenteams leisteten hervorragende Arbeit, mit feinem und reichlichem Essen verwöhnten sie alle Lagerteilnehmer. Von Krankheitsfällen wurden die Lager diesmal verschont und kleinere Blessuren konnten an Ort und Stelle behandelt werden. Leider mussten jedoch eine Schülerin und ein Schüler des Oberstufenlagers verletzt die Heimreise

antreten. Wir wünschen den Betroffenen gute Besserung!

Zusammenfassend darf gesagt werden, dass die drei Wintersportlager ein voller Erfolg waren. Wir danken allen Lehrpersonen und den zahlreichen externen Helfern, dass sie zum Gelingen der Lagerwochen beigetragen haben.

Nachstehend einige Impressionen aus den Wintersportlagern:



Skilager Buck (Foto: Manu Strässle Schaffner)



Aus dem Lager der Schuleinheit Grafstal (Foto: Daniela Rust Schwander)

*Für die Schulpflege  
Regula von Moo*

## Erdbeben in Haiti – auch in der Schule präsent

Das Erdbeben in Haiti hat uns alle betroffen gemacht, auch unsere 2. Sek B aus Grafstal. Am Besuchsmorgen vom 16. Januar haben die vier SchülerInnen Michelle Sieber, Samuel Brügger, Roberto Caccese und Christian Von Wyl einen kurzen Vortrag über Haiti «auf die Beine gestellt», um Spenden zu sammeln. Mit verschiedenen Themen konnten wir den Eltern nähere Fakten liefern. Im bereit gestellten Kässeli kam die schöne Summe von Fr. 450.– zusammen. Unsere Klassenkasse legte noch einen Hunderter drauf, und so konnten wir der Glückskette Fr. 550.– überweisen. An dieser Stelle nochmals allen Spendern ein grosses Dankeschön.

*Die 2. Sek. B*

*“Das könnte auch Ihr Fachgeschäft werden”*

# Rolf Zbinden

**Teppiche · Bodenbeläge · Parkett  
Vorhänge**

**Bettenstudio**

**8307 Effretikon Rikonerstrasse 15**

**Tel. 052 / 355 14 14 - Fax 052 / 355 14 15**

**www.zbinden-rolf.ch**

## Erlebnisbericht Skilager Bachwis

Die Pneus drohten zu platzen – ebenso der Carchauffeur. Das Temperament einiger Schüler und Schülerinnen gipfelte in einer Kopflehnentuch-Schlacht. Doch dank des pädagogischen Geschickes des ganzen Leiterteams erreichten wir Wildhaus ohne weitere Zwischenfälle im Schneegestöber. Dabei begleitete uns ein blinder Passagier der Oberstufe. Da er weder seine Skier noch sein Gepäck identifizieren konnte, musste er den ganzen Tag mit den Mittelstufenzwergen verbringen. Auf Grund miserabler Sichtverhältnisse gestaltete sich die Übergabe problematisch, gelang schlussendlich aber trotzdem. So konnten wir den ersten Zvieri gemütlich mit Russenzopf einläuten.

Am Montagmorgen staunte der Weckdienst über putzmuntere Jungs, welche nach eigener Aussage erst um vier Uhr eingeschlafen sein sollen. Mit viel Energie verbrachten wir so zwei sonnenreiche Tage im Skigebiet. Mit enormem Körpereinsatz seitens des Leiterteams lernten auch die Anfängerinnen und Anfänger selbst aufzustehen und waren bald zügig unterwegs. Der Funpark etablierte sich zum Publikumsmagnet – frei nach dem Motto «Dort sein ist alles». Zum Glück konnte unser auswärtiger Besenwagen auch verlorene Schafe einsammeln und in den Stall zurücktreiben. Deshalb kamen schlussendlich alle wieder in den Genuss von Russenzopf.

Mit dem Wetter trübte sich ab Mittwoch auch die Motivation zum Wintersport. Einzig unsere Raser lies-

sen sich nur durch einen Stein bremsen. Resultat der Auffahrtskollision: Eine doppelt so grosse Nase einerseits, vier Stiche am Kinn andererseits. Dank der Drogen der Bergmedizinerin waren die Betroffenen bald wieder auf der Piste anzutreffen. Die Pistenmüden – alle ausser zwei – machten sich am Nachmittag ins Dorf auf. Unterwegs mussten sie sich in wackeren Schneekämpfen beweisen. Die Grossoffensive auf den Kiosk gelang und mit reicher Beute kehrten die erfolgreichen Einkäuferinnen und Einkäufer ins Haus zurück. Trotz voller Taschen verschmähte niemand den wartenden Hefekuchen (Russenzopf).



Vielleicht fährt es so ja schneller? (Foto: David Labhart)

Gedopt mit Heimwehchügeli verbrachten wir lustige Abende. Die Kinder stellten ihre detektivischen Fähigkeiten unter Beweis und klärten ein Verbrechen um den einheimischen Olympiastar Simi. Ein andermal «tunten» wir unsere fahrbaren Untersätze und bereiteten uns auf die lauernden Gefahren der Bergwelt vor. Der Höhepunkt der Woche bildete die Disco vom Donnerstagabend. Bunte Köpfe und glitzernde T-Shirts prägten den coolen Partyraum. Doch trotz kompetenter Vermittlung gestaltete sich die Partnerfindung holprig. Aus Diskretionsgründen zog sich das Leiterteam zurück, um diesen Bericht zu schreiben. Nun blicken wir wehmütig dem morgigen letzten Tag entgegen und rätseln über den Zvieri. Hat es wohl noch ...

Jetzt aber Spass beiseite: Es war ein tolles Lager und wir danken für die reichlichen Kuchenspenden.

Für das Leiterteam, David Labhart



Schulpflege  
8315 Lindau/ZH

### Einladung zu den zweiten Besuchsvormittagen im Schuljahr 2009/10

#### Schuleinheit Bachwis (inkl. Kindergärten)

Donnerstag, Freitag                      18./19. März 2010  
Unterrichtszeiten:                      08.10/08.30 – 11.50 Uhr

#### Schuleinheit Buck (inkl. Kindergärten)

Montag, Dienstag                      15./16. März 2010  
Unterrichtszeiten:                      08.10/08.30 – 11.50 Uhr

Es wird nach Stundenplan unterrichtet. Die Stundenpläne werden in den Schulhäusern angeschlagen.

Wir bitten Sie, keine Kleinkinder an die Besuchstage mitzubringen. Schülerinnen und Schüler, Lehrerkollegium, Schulleiter und Schulpflege heissen Sie herzlich willkommen und freuen sich auf Ihren Besuch.

Für die Schulpflege  
Regula von Moos

### Daten der Mütterberatung in Lindau:

Jeden 1. und 3. Montagnachmittag in der kath.  
Kirche in Grafstal **von 14 bis 16 Uhr.**

Die nächsten Daten sind: **15./29. März**

## Informationen zum Schuljahr 2010/2011

### Eintritt in die 1. Klasse der Primarschule

Im August werden alle Kinder, die zwischen dem 1. Mai 2003 und dem 30. April 2004 geboren sind und alle zurückgestellten Kinder, schulpflichtig. Schulbeginn ist Montag, 23. August 2010. Eine spezielle Anmeldung ist nicht notwendig.

Für Kinder, die auf Wunsch der Eltern wegen körperlicher Schwäche oder mangelnder Schulreife zurückgestellt werden sollen, ist bis 15. April 2010 ein schriftliches Gesuch an die Schulpflege zu richten.

Die Schulpflege kann bis um ein Jahr jüngere Kinder auf Beginn des Schuljahres in die erste Klasse aufnehmen. Das schriftliche Gesuch mit einem Arztzeugnis oder einem Bericht des Schulpsychologischen Dienstes ist bis 15. April 2010 der Schulpflege zuzustellen.

Die Klasseneinteilung mit allen notwendigen Informationen erhalten Sie bis spätestens 30. Juni 2010.

Die Kindergärtnerin/der Kindergärtner oder die Schulverwaltung, Telefon 052 345 15 10, geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.

### Eintritt in den Kindergarten

Im August werden alle Kinder, die zwischen dem 1. Mai 2005 und dem 30. April 2006 geboren sind und alle zurückgestellten Kinder, kindergartenpflichtig. Kindergartenbeginn ist Dienstag, 24. August 2010. Das Anmeldeformular wird den Eltern zugestellt und ist bis 18. März 2010 zurückzuschicken.

Für Kinder, die auf Wunsch der Eltern wegen körperlicher Schwäche oder mangelnder Reife zurückgestellt werden sollen, ist bis 15. April 2010 ein schriftliches Gesuch an die Schulpflege zu richten.

Die Schulpflege kann Kinder, die bis 31. Juli 2010 das 4. Altersjahr vollendet haben auf Beginn des Schuljahres in den ersten Kindergarten aufnehmen. Das schriftliche Gesuch mit einem Arztzeugnis oder einem Bericht des Schulpsychologischen Dienstes ist bis 15. April 2010 der Schulpflege zuzustellen.

Die Kindergarteneinteilung mit allen notwendigen Informationen erhalten Sie bis spätestens 30. Juni 2010.

Für zusätzliche Auskünfte steht Ihnen die Schulverwaltung, Telefon 052 345 15 10 gerne zur Verfügung.

*Schulpflege Lindau*



### Jugendbüro Grafstal

Das Jugendbüro in Grafstal bleibt im März noch geschlossen. Die neuen Jugendarbeiter Viviane Vögelin und David Reinhard treten ihre Stelle am 1. April an. Sie stellen sich im nächsten Lindauer vor. Die Jugendkommission freut sich, dass damit die offene Jugendarbeit in der Gemeinde wieder aufgenommen werden kann und wünscht den Jugendarbeitern einen guten Start bei uns in der Gemeinde.

### Jugendtreff Bachwis

Der Jugendtreff Bachwis wird von Herbert Müller, Diakon der reformierten Kirche, betreut und ist im März und April wie folgt geöffnet:

Freitag, 19. & 26. März sowie  
16. & 23. April von 20 bis 22.30 Uhr

*Jugendkommission Lindau*

Der Jugend- und Familienverein Lindau sucht

### Betreuerin für die Kinderhüeti

**Zeit:** Jeden Freitag ca. 8.30 – 11.30 Uhr  
**Ort:** Altes Schulhaus Winterberg

Welche fröhliche, unkomplizierte, liebevolle Frau mit guten Deutschkenntnissen möchte jeden Freitagvormittag (ohne Schulferien) eine Kindergruppe (maximal 10 Kinder von 0 – 5 Jahren) betreuen? Eigene Kinder können mitbetreut werden.

Elterngruppe: Als 2. Betreuungsperson hilft jeden Freitag ein Mitglied der Elterngruppe mit.

Der Jugend- und Familienverein stellt den Raum, Haftpflichtversicherung und Vernetzung mit den andern Angeboten im Kleinkinderbereich zur Verfügung. Der JFVL unterstützt Sie in Ihrer Arbeit und übernimmt administrative Aufgaben.

Wir freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen und bitten Sie, mit uns Kontakt aufzunehmen, damit wir Ihre Fragen beantworten und das weitere Vorgehen besprechen können.

Regula Stocker, regula@stocker-bbt.ch,  
052 347 13 57  
Katrin Reinhard, reinhardkatrin@hotmail.com  
052 345 19 65



## Wie vertreibt man den kalten Winter?



*Bienchen und Wespen ziehen aus, um den Winter zu vertreiben.*

Die beiden Tagelswanger Kindergärten Oberwis und Dorf 2 zeigten am 4. Februar bei klirrender Kälte wie's gemacht wird. Als Bienchen und Schmetterlinge verkleidet zog man durch die Strassen und verbreitete Frühlingsatmosphäre. Natürlich braucht's da gründliche Vorbereitungen. Gleich nach den Weihnachtsferien wurde mit Formen, kleben, malen und gestalten begonnen. Auf das Ergebnis können die beiden Kindergartenlehrerinnen Klatt und Häne sowie die Kinder stolz sein.



*Vorführung auf dem Pausenplatz*

Der Fasnachtsumzug führte vom Kindergarten Oberwis zum Kindergarten Dorf 1., wo als Überraschung eine kleine Vorführung stattfand. Die beiden Lehrerinnen Klatt und Häne sind beide Fasnachtsprofis. Klatt spielt in einer Guggenmusik und Häne ist leidenschaftliche Schnitzelbänklerin. Entsprechend farbig gestaltete sich der ganze Anlass. Nach dem ers-



*Die ganze Fasnachtsgesellschaft beim Schulhaus Buck*



*aahhh.....endlich gibt's etwas zu knabbern!*

ten Besuch ging's weiter zum eigentlichen Ziel. Beim Schulhaus Buck zeigten die Kinder in einer ca. 15minütigen Fasnachtsshow, dass der Winter doch nun endgültig den Heimweg anzutreten und dem Frühling Platz zu machen habe. Ein kleiner Imbiss vor dem Heimweg, der von der SCHUELZYT Buck organisiert wurde, schloss den fröhlichen und gelungenen Anlass ab.

*Katia Bodmer*

## Kleinkinderfasnacht, Umzug und Maskenball Grafstal

Bei strahlend blauem Himmel zogen am 22. Februar die kleinen Fasnächtler mit fröhlicher Guggen-Musik (ab CD) durch Grafstal. Lustige Clowns, wilde Bären, hübsche Prinzessinnen, böse Cowboys und viele weitere Masken säumten die Strassen und lieferten sich Konfetti-Schlachten.



*Der Maskenball machte allen grossen Spass!*

So ein Umzug macht hungrig. Im Singsaal stärkten sich alle mit Kuchen, kleinen Snacks, einem Getränk und tanzten dann am Kindermaskenball voller Energie und Freude weiter. Eine gelungene Überraschung war Picky, der süsse Weggli verteilte und sich mit den Kindern amüsierte.

Es war ein schöner Anlass mit zahlreichen Besuchern. Wir hoffen, die Kinderfasnacht auch nächstes Jahr wieder realisieren zu können. Ein herzliches Dankeschön gebührt allen unseren Sponsoren, die den Anlass ermöglichten, sowie den Eltern, die uns unterstützt haben.

Fotos finden Sie unter [www.phototech-nik.com](http://www.phototech-nik.com) in der Gallery.

*OK Team Kleinkinderfasnacht*



## Geschenk zum 20-Jahre-Jubiläum

Riesig freute ich mich, als ich zum 20. Goldgräberjahr mit diesem praktischen Materialwagen beschenkt wurde. Hanspeter Schmid schreinerte ihn mit den Kindern und füllte ihn mit viel nützlichem Material für die Goldgräber. Schon oft wurde ich durch die Goldgräber-Kinderarbeit



Christine Coulter mit ihrem neuen Wagen.

auf verschiedene Arten reich beschenkt. Als ich die Kinder einmal fragte, was es bedeute, gesegnet zu sein, zeigte ein Kind auf mich und sagte: «Du bist gesegnet, weil du Gott hast.» Diese Worte berührten mich tief. Sie gaben mir immer wieder eine positive Perspektive. Sie halfen mir in schweren, scheinbar aussichtslosen Situationen, die Hoffnung nicht aufzugeben, sondern bei Gott Trost, Mut und Kraft zu schöpfen. Das ist es auch, was ich den Kindern weitergeben möchte.

Christine Coulter

## Aufführungen des OKaY Kinder&Jugendtheaters Effretikon

«Hereinspaziert beim farbigsten und fröhlichsten Zirkus der Welt», preist der Zirkusdirektor frohgelaunt an – neun Kinder zwischen fünf und neun Jahren können es kaum erwarten, ihre Leistung endlich dem Publikum präsentieren zu können. Seit den Herbstferien haben sie an ihrer Version der Geschichte der «dummen Augustine» nach einem Kinderbuch von Otfried Preussler gefeilt. Unter der Leitung von Regula Iff, langjähriger Leiterin des OKaY Kinder&Jugendtheaters Effretikon, haben sie Szene für Szene der Clowngeschichte theatralisch umgesetzt und sich tolle Zirkusnummern ausgedacht.

Nach einer kurzen Pause, in der sich die Zuschauer am Getränke- und Kuchenbuffet verpflegen können, geht es am Aufführungsnachmittag spannend weiter: Die Jugendgruppe zeigt eine packende Krimikomödie, die sie ebenfalls in Eigenproduktion unter der Leitung von Regula Iff und Raphael Zarth einstudiert haben.

### Aufführungen: 27. und 28. März, 16 Uhr, Singsaal Watt, Effretikon

#### Kontakt:

Regula Iff, okay@theaterplatzeffretikon.ch,  
052 343 19 55 www.theaterplatzeffretikon.ch >okay

## Pfaditag



Bereits etwa 80 Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Lindau sind aktive Pfadis und Mitglieder der Pfadi Illnau-Effretikon/Lindau.

### Pfadi hät villi Gsichter...

... Abentüür erläbe  
... verusse sii  
... neuu Fründe finde  
... s'luschtig ha  
... zämmehebe  
Gwundrig sii, drumm chum verbii!

Darüber hinaus verstehen wir uns auch als pädagogische Jugendorganisation: Durch vielfältige Erlebnisse können sich die heranwachsenden Jugendlichen ganzheitlich entfalten. Abseits der Schule und des Elternhauses erwerben sie Fähigkeiten, um sich aktiv in der Gesellschaft zu engagieren und ihre Zukunft verantwortungsbewusst zu gestalten.

### Pfaditag, 27. März

Willst auch du unverbindlich Pfadiluft schnuppern, so besuche uns am Pfaditag.

### 12 bis 17 Uhr, Pfadiheim Mülizenriet, Effretikon.

Von 14 bis 16 Uhr finden Aktivitäten in den einzelnen Gruppen statt. Die Gruppe Grizzly aus Lindau/Tagels- wangen und die Gruppe Milan aus Winterberg/Grafs- tal haben ein ganz spezielles Programm vor. Hoppla, Leiterin der Gruppe Grizzly verrät: «das Hippy- spängstli hat seinen Schlüsselbund verloren und braucht unsere Hilfe. Es lädt uns in sein Schloss ein!» Von 12 bis 14 Uhr und nach den Aktivitäten locken rund ums Pfadiheim verschiedenste Attraktionen. Mutige können sich über eine Seilbrücke wagen, den Weg durch ein Blachenlabyrinth suchen und ein Seilbähnli runtersausen. Geschickte dürfen sich an den Rätselposten versuchen, Hungrige können am grossen Feuer Würstli, Schlangenbrot und Schoggi- bananen bräteln. Gemeinsam werden wir auf der Wiese ein «Toggesau» spielen, wie die actionreiche Variante des «Schwarze Maa» in der Pfadi genannt wird ...

Für alle Kinder und Jugendliche ab 4 Jahren.  
Kleidung: wettergerecht, waldtauglich, gute Schuhe.

### Weitere Infos:

pfadi-effretikon.ch  
Kontakt Abteilungsleiter:  
al@pfadi-effretikon.ch  
Dominic Keller / Ventus: 077 405 86 69



## Ausstellung und Verkauf der Handarbeiten vom Ziischtigsträff

**Samstag, 20. März, 9.30 – 11.30 Uhr,  
im Café Raindli, Winterberg**



*Bequem sind sie allemal, die selbst gestrickten Socken aus dem Ziischtigsträff.*

In fröhlicher Runde wurden während den vergangenen Monaten viele schöne und nützliche Artikel durch die Ziischtigsträff-Frauen hergestellt. Osterschmuck, Pullover, Socken, Bébéfinkli, Topflappen und Wolldecken sind in grosser Anzahl zum Kauf bereit. Kommen Sie vorbei und schauen Sie selber, was aus geschenkter Wolle und Wollresten alles entstanden ist. Herzlich eingeladen sind Sie auch bei Kaffee und Zopf gemütlich zusammenzusitzen.

Mit dem Erlös unterstützen wir die Communauté Don Camillo in Montmirail in der Betreuung von Menschen in schwierigen Situationen, ein Missionsspital in Ecuador und das Kinderheim Walca der Nillandmission.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Irene Stocker, Ursula Senn*

## Ökumenischer Gottesdienst Samstag, 6. März, 17.45 Uhr

Begegnungszentrum St. Josef, Grafstal  
PfarrerIn Ulrike Müller

## Fiire mit de Chliine 7. März, 17 Uhr, Kirche Lindau



Wir laden alle kleinen Kinder (etwa 3 bis 5-jährig) mit Mami, Papi, Grosseltern und so weiter zu einem kurzen speziell für sie gestalteten Gottesdienst ein.

### Für Ihre Ferienplanung:

Die spannenden Kinderferientage im Frühling finden dieses Jahr unter der Leitung von Frau Romina Portner in der ersten Ferienwoche satt!

## Weltgebetstag

dieses Jahr in Effretikon

### Freitag, 5. März, 20 Uhr in der Reformierten Kirche Rebbuck

«Alles was Odem hat, lobe den Herrn»

Wir laden Sie herzlich ein, am 5. März mit uns und vielen Menschen rund um die Welt ins Gotteslob einzustimmen. Die Liturgie zum Weltgebetstag 2010 haben Frauen aus Kamerun zusammengestellt. Trotz einem beschwerlichen Alltag steht das Lob Gottes für diese Frauen im Vordergrund. Singen und Loben ist für sie eine Kraftquelle. Mit ihrer Liturgie, mit Liedern, Musik und Gebet nehmen sie uns mit in ihre Welt und stiften auch uns an zu loben.

Wie eindrücklich ist es zu wissen, dass sich in 170 Ländern der Welt Christinnen und Christen einfinden, welche genau an diesem Tag gemeinsam feiern und beten.

Der Weltgebetstag bietet die Möglichkeit, sich mit andern Sichtweisen auseinander zu setzen und sich beschenken zu lassen. Mit dem Einsammeln einer Kollekte können wir zudem dazu beitragen, Not und Leid etwas zu lindern und Hoffnung zu vermehren. Zum gemeinsamen Feiern und zum anschliessenden gemütlichen Beisammensein sind alle Frauen und Männer der Gemeinden Illnau-Effretikon und Lindau herzlich eingeladen.

*Die Vorbereitungsgruppe*

# H O L Z - T E C H

**Schreinerei • Möbel  
Innenausbau • Neu- und Umbauten**

Peter Gerber, Zürcherstrasse 48, 8317 Tagelswangen  
Tel. 052 343 03 32, Fax 052 343 03 33

## Raindli-Hock

Unser nächstes Treffen ist am

**Mittwoch, 7. April, ab 14 Uhr  
im Café Raindli in Winterberg**



## FDP

### Die Liberalen

#### Avis:

#### Jahresversammlung am 26. März im BAMBUS

Am Freitag, 26. März findet die Jahresversammlung der FDP Lindau statt. Wir treffen uns im Asia-Restaurant BAMBUS in Effretikon (Weiherstrasse).

- 18.00 Uhr statutarische Generalversammlung FDP
- 19.00 Uhr Hugo Felix, Strategieverantwortlicher bei Givaudan wird ein Referat halten über: Givaudan und die Finanzmarktkrise, Zahlen 2010 und Ausblick Investitionsstrategie und Standort Kempthal usw.
- 19.30 Uhr thailändisch/chinesisches Diner

Eingeladen sind die FDP-Mitglieder und Sympathisanten. Anmeldungen sind auch von ausserhalb der FDP möglich (info@kehlkom.ch)

#### Lindauer Gemeindewahlen

Die Lindauer Gemeindewahlen werfen ihre Strahlen voraus. Gewählt wird im April. Wir werden alle Kandidierenden gemeinsam mit den anderen drei Parteien im Lindauer von Anfang April präsentieren.

An unserer Jahresversammlung vom 26. März werden wir die zurücktretenden FDP-Behörde-Mitglieder für ihr Engagement ehren.

Auch an dieser Stelle sprechen wir den grossen Dank an die Zurücktretenden aus. Sie haben über Jahre einen grossen Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde und der Bevölkerung geleistet.

#### Austritte aus der Behörde (FDP-Mitglieder):



Claudia Steinmann-Eugster  
Schulpflege-Mitglied seit 20 Jahren



Jeannette Fröhlicher  
Gemeinderats-Mitglied seit 10 Jahren,  
davon 8 Jahre Präsidentin der Sozialbehörde



Ursula Jenny 4 Jahre  
Sozialbehörde-Mitglied seit 4 Jahren

FDP Lindau  
[www.fdp-lindau.ch](http://www.fdp-lindau.ch)

#### Mitarbeiter gesucht:

**Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung:**

Jungen und motivierten Mitarbeiter zur Verstärkung unseres Teams. Idealerweise wohnen Sie in der näheren Umgebung, lieben eine abwechslungsreiche Tätigkeit, sind flexibel in Bezug auf Ihre Arbeitseinsätze und wirken gerne in einem kleinen Team.

Eine abgeschlossene handwerkliche Berufslehre ist von Vorteil. Idealerweise besitzen Sie mindestens den Führerausweis der Kategorie B und befinden sich in einer guten körperlichen Verfassung.

#### Unser Team freut sich auf Ihre Bewerbung.

Ralph Ernst AG, Umzüge und Transporte, Grundacherstrasse 21, 8317 Tagelswangen  
[www.ralphernst.ch](http://www.ralphernst.ch), Telefon 052 343 77 00

**RALPH ERNST AG**  
Umzüge und Transporte

#### Ihr Haustechniker für Heizung und Sanitär



Projektierung/Installation  
von Heizungsanlagen und  
Alternativheizungen  
Sanitäre Installationen  
Unterhalt und Reparaturen

H.P. Hebeisen  
Heizung und Sanitär AG  
Rigacher 5  
8315 Lindau  
[info@hebeisenag.ch](mailto:info@hebeisenag.ch)

[www.hebeisenag.ch](http://www.hebeisenag.ch)

Telefon 052 345 19 49  
Fax 052 345 14 11

## Behördenwahlen 2010 in der Gemeinde Lindau rücken näher ...

Sie sind im Moment überall in der Region unübersehbar: die Wahlplakate sind bunt und immer sehr «aussagekräftig». In unserer Gemeinde geht es bei diesen Wahlen etwas beschaulicher zu und her. Die SVP Lindau, wie auch die anderen politischen Parteien in der Gemeinde haben es geschafft, mit einer Ausnahme (ref. Kirchenpflege) für alle Vakanzen in den Behörden der Gemeinde einen Ersatz zu finden. Damit sich der Bürger ein erstes Bild verschaffen kann, möchten wir unser «Team» kurz zeigen und in einem Satz vorstellen. Im nächsten Lindauer werden alle Kandidaten noch detaillierter vorgestellt.

### Team Gemeinderat:

Für die Vakanz des zurücktretenden Finanzvorstandes Marcel Morf haben wir Andreas Kuhn, Grafstal gewinnen können. Andreas Kuhn ist bis anhin einer unserer Vertreter in der Sozialbehörde gewesen. Den anderen (bisherigen) Kandidaten Hanspeter Frey aus Lindau muss man sicher nicht separat vorstellen, gehört er dem Gemeinderat schon seit zwölf Jahren an und hat dort schon sehr erfolgreich gewirkt.



Andreas Kuhn und Hanspeter Frey

### Team Schulpflege:

Auch für die Schulpflege konnten Mitglieder, resp. Sympathisanten der SVP gefunden werden, welche unser Gedankengut in diese wichtige Behörde tragen werden. Nebst Regula von Moos aus Tagelswangen, seit vier Jahren Informationsverantwortliche der Behörde, haben sich Philipp Tinner aus Grafstal und Doris Hutter aus Tagelswangen zur Verfügung gestellt.



V.r.: Regula von Moos, Philipp Tinner, Doris Hutter

### Team Rechnungsprüfungskommission:

Wir sind froh, dass auch in dieser Behörde mit Nicole Gujer aus Tagelswangen weiterhin eine gute Vertretung vorhanden ist (seit vier Jahren dabei). Neu soll Beat Mettler aus Winterberg das Team verstärken.



Beat Mettler und Nicole Gujer

### Team Sozialbehörde:

Da Andreas Kuhn aus der Sozialbehörde austritt, konnten wir hier mit Max Niederer aus Tagelswangen einen Ersatz finden, der unseren langjährigen Vertreter Hanspeter Renfer aus Eschikon unterstützen soll. Auch er würde sich mit vollem Engagement und Einsatz in diese Behörde einbringen.



Hanspeter Renfer und Max Niederer

Die Besetzung der Kirchenpflege ist im Moment noch offen. Bis zum April-Lindauer sollte diese Liste auch komplett sein.

Das sind die Kandidaten, die wir als SVP Lindau primär an der Behördenwahl vom 25. April vorschlagen und unterstützen. Wir sind davon überzeugt, dass jede und jeder einzelne von ihnen die richtige Frau respektive der richtige Mann am richtigen Ort in der Behörde ist. Wir können den Bürgern also nur empfehlen, ihre Stimme für unsere Kandidaten abzugeben und so sicherzustellen, dass eine ausgewogene Kontinuität die Gemeinde Lindau in die Zukunft steuert. Die SVP Lindau dankt den Bürgern im voraus für ihr Vertrauen.

Für die SVP Lindau  
Peter Kostrz / Vizepräsident



**Sozialdemokratische Partei  
Lindau**

Die SP Lindau freut sich, Esther Elmer-Wintsch und Heinz Aerni vorstellen zu können, die neu für eine Behörde in der Gemeinde Lindau kandidieren.

#### **Esther Elmer-Wintsch**

kandidiert für den Gemeinderat Lindau. Sie ist in Tagelswangen aufgewachsen und hat in der Gemeinde die Schulen besucht. Sie engagiert sich seit 1985 im Damen-Turnverein Grafstal, früher in der Jugendsportabteilung, heute auch im Vorstand als Präsidentin. Esther Elmer: «Mit meinem Mann und unseren drei Kindern kann ich das Familienleben so einrichten, dass ich nun eine Aufgabe in der Gemeinde übernehmen kann.»



#### **Heinz Aerni**

kandidiert für die Rechnungsprüfungskommission (RPK). Als Bereichsleiter war er verantwortlich für Personalführung und Einhaltung der Finanzvorgaben im SBB-Zentrum Wetzikon. Heinz Aerni: «Frisch pensioniert bin ich bereit, eine Aufgabe in der Gemeinde zu übernehmen. Meine beruflichen Erfahrungen kann ich in die Arbeit in der RPK einbringen.»



#### **Die SP Lindau portiert zur Wiederwahl**

*-in den Gemeinderat:*

Ruth Alder, SP

Fritz Jenzer, parteilos, auch als Gemeindepräsident

*-in die Schulpflege:*

Nadia Onorato, parteilos

Alle KandidatInnen für die Behörden werden im nächsten Lindauer in einer Beilage der drei Ortsparteien SVP, SP und FDP vorgestellt.

*SP Lindau, H.-P. Fürst, Präsident  
splindau@spzuerich.ch*



#### **«Mir händ's gschafft!»**

Im Gegensatz zum Vorjahr präsentierte sich die diesjährige GV als äusserst erfreulich. Konnte doch der Umsatz ein Plus von Fr. 40'000.– verzeichnen, was einer Steigerung von 6 % entspricht. Unter anderem wurde dieses Ergebnis auf den engagierten und freudvollen Einsatz von Silvia Morganella und Hansjürg Bieri zurückgeführt.

Die Traktanden der GV wurden zügig abgehandelt. Die 42 Anwesenden nahmen mit Applaus sowohl das Protokoll 2008 als auch den Jahresbericht 2009 an. Die Jahresrechnung wies ein etwas kleineres Defizit auf als budgetiert, nämlich Fr. 1549.70 statt Fr. 1720.–. Sie wurde einstimmig angenommen. Das Budget 2010 sieht einen Einnahmenüberschuss von Fr. 2750.– vor, der allerdings durch die Anschaffung eines Kühlgerätes, das von der Trägerschaft übernommen wird, relativiert wird. Die Unterhaltskosten müssen entsprechend angepasst werden.

Als zweiter Revisor wurde Christian Oertli mit Applaus bestätigt. Für die zurzeit 188 Mitglieder bleibt der Jahresbeitrag bei Fr. 20.– bestehen. Das Vermögen der Trägerschaft des Dorfladens Lindau beläuft sich per 31.12.2009 auf Fr. 60'927.10.

Der Dorfladen steht wieder auf gesunden Füßen da. Viele sind daran beteiligt. Das Ergebnis zeigt, gemeinsam sind auch grosse Hürden in schwierigen Zeiten zu meistern.

*Katia Bodmer*

#### **Dank an den Gemeinde-Aussendienst**



*Neues Strassenschild in Winterberg*

für die Platzierung der Strassenbezeichnung  
am südlichen Dorfeingang von Winterberg!

*Susi Klaus*



## Hand Made

von und mit Pantomime Carlos Martinez

**Donnerstag, 4. März, 20 Uhr  
im Bucksaal Tagelswangen**

Dauer: bis 21.30 Uhr

**Platzreservation:**  
forum@lindau.ch, 052 / 345 10 55 oder  
052 / 345 28 94

Eintritt Fr. 20.–/10.–/45.– (Familien, mit eigenen Kindern)

Hand Made könnte man als «Best of» Programm der ersten zwanzig Schaffensjahre von Carlos Martínez bezeichnen. Der Pantomime fabuliert seine Geschichten einzig aus Gesten und Mimik; er schafft sich seine Kulisse gleich selber und kreiert dabei eine Atmosphäre gebannten Staunens oder unbändigen Gelächters. Dem Vorurteil, dass sich mit klassischer Pantomime nur ernsthafte Szenen darstellen liessen, macht der Spanier mit einer Mischung frivoler Frechheit und subtiler Feinfühligkeit endgültig den Garaus. Wir haben es mit einem Bühnenprofi zu tun, der seine Trümpfe souverän ausspielt.

In Hand Made zeigt der Künstler sowohl seine humorgespickten Klassiker wie auch poetische Nummern.

**Nicht vergessen!**

## Schtärneföifi

(siehe Bericht in der Februar-Ausgabe des Lindauer)

**Sonntag, 14. März, 16 Uhr  
im Bucksaal, Tagelswangen,**

Türöffnung: 15.30 Uhr

Eintritt: Fr. 10.– / Fr. 30.– für Familien

Reservationen: 052 345 21 79 oder 052 347 15 03  
oder forum@lindau.ch



*Nach zehn Jahren sind Schtärneföifi wieder zurück im Bucksaal. Der Anlass wird für Kinder und Erwachsene zu einem unvergesslichen Erlebnis!*

## Bauernhofstag am 1. Mai am Strickhof:

### Wer sich bewegt – bewegt!

Die Bauernfamilien aus Lindau und Umgebung führen am Samstag, 1. Mai einen Tag auf dem Bauernhof durch. Neben einem grossen Bauernhof-Brunch gibt es für Jung und Alt vieles zu erleben und zu geniessen. Gleichzeitig organisieren die Turnvereine Grafstal das bewegte Rahmenprogramm im Rahmen eines Dorfevents des 150-Jahre-Jubiläums des Zürcher Turnverbandes.



*Ponyreiten am Bauernhofstag ist sehr beliebt bei den Kindern.*

Am diesjährigen Bauernhof-Tag am Strickhof können Sie Schweine, Ziegen, Schafe, Kühe und Pferde den ganzen Tag beobachten. In einem Kinderparadies mit Streichelzoo, Pferdereiten, Strohbürg und Sandkasten können sich die Kinder verweilen. Der grosse Bauernhof-Brunch der Landfrauen Lindau findet von 9 bis 12 Uhr statt. Ab 12 Uhr gibt es Köstlichkeiten vom Grill und ein feines Kuchenbuffet...

Die Turnvereine Grafstal organisieren das bewegte Rahmenprogramm zum Bauernhofstag. Ab 12 Uhr finden verschiedene sportliche Aktivitäten (Traktortouren, Veloparcours, Hufeisenwerfen, Sackhüpfen und vieles mehr) für alle statt. Ab 13 Uhr startet ein Volkslauf über die Distanzen von 3, 6 und 9 Kilometer. Ein abwechslungsreiches Programm, um 150 Jahre Turnerverband zu feiern.

Gesucht in Lindau/  
Winterberg/Tagelswan-  
gen/Effretikon

**1-2 ha  
Landwirtschafts-  
land  
für  
Biodiversitäts-  
projekt**

zur langjährigen Nutzung

**S. Jerzö • 052 343 71 45  
oder 076 410 16 00**

### Zu verkaufen in Winterberg,

an leicht erhöhter, ruhiger und sonniger Lage

### Landhaus

mit 7 Zimmern, Doppelgarage, grosszügigem  
Gartensitzplatz, gediegenem Ausbau,  
gutem Unterhalt.

Baujahr 1966. Grundstück 931 m<sup>2</sup>.

Preisvorstellung Fr. 1'190'000.–

Verlangen Sie Unterlagen über

Telefon 052 233 75 31

## Neue Bücher in der Bibliothek!

### Belletristik Erwachsene

Baldacci, David: Die Spieler  
Brown, Sandra: Ewige Treue  
Camilleri, Andrea: Die Farbe der Sonne  
Draesner, Ulrike: Vorliebe  
Ellroy, James: Blut will fließen  
Fitzgerald, Helen: Furchtbar lieb  
Gaardner, Jostein: Die Frau mit dem roten Tuch  
Gavalda, Anna: Ein geschenkter Tag  
Haslett, Adam: Union Atlantic  
Heidenreich, Elke: Alte Liebe  
Larsson, Stieg: Verblendung  
Larsson, Stieg: Verdammnis  
Larsson, Stieg: Vergebung  
Ludlum Robert: Das Bourne Attentat  
Malcolm, Janet: Tschechow lesen  
Mayall, Felicitas: Hundszeiten  
Michalzik, Peter: Die sind ja nackt! Keine Angst, die wollen nur spielen  
Moser, Milena: Möchtegern  
Nesbo, Jo: Leopard  
Piazza, Barbara: Die Frauen der Pasqualinis  
Steinsdottir, Kristín: Eigene Wege  
Suter, Martin: Der Koch  
Terziani, Tiziano: Noch eine Runde auf dem Karussell  
Tschechow, Anton: Die schönsten Erzählungen  
Viertel, Peter: Gefährliche Freunde  
Walser, Alissa: Am Anfang war die Nacht Musik  
Walser, Martin: Mein Jenseits

### Sachliteratur Erwachsene

Alzheimer und Demenzen verstehen  
Ambassador (Richner, Beat)  
Das Antikrebs-Buch (Sevan-Schreiber, David)  
Astrologie (Parker, Julia)  
Bärglerglick – Bärglerleid (Herger, Wendl)  
Bushido (Nitobe, Inazō)  
Chopin oder die Sehnsucht (Baur, Eva Gesine)  
Curry-Connection (Ziauddin, Bruno)  
Entsäuerungskuren (Wacker, Sabine)  
Fit mit dem Thera-Band

Das grosse Buch der chinesischen Astrologie (Kuei, Chi An)  
Ich, der Neger (Althaus, Urs)  
Kulturschock Türkei (Ferner, Manfred)  
Das Leben im Mittelalter (Fossier, Robert)  
Liebe (Precht, Richard David)  
Die Mistel-Heilpflanze in der Krebstherapie (Bopp, Annette)  
Das möge Gott verhüten (Lenzen, Majella)  
Nach der Krise (Weck, Roger de)  
Oper (Riding, Alan)  
Puppentheater – Theaterpuppen (Bleisch, Hanspeter)  
Reclams neuer Schauspielführer  
Rote Teppiche und andere Bananenschalen (Everett, Rupert)  
Schmerzfrei mit der Release-Methode (Fischer, Ellen)  
Swiss Press Photo 09  
Tiere

### Belletristik Kinder

Grimm, Sandra: Jannis darf woanders schlafen  
Huwyler, Max: Das Zebra ist das Zebra  
Metzger, Wolfgang: Was passiert da?  
Meyer, Gabriela: Jo und die mysteriöse Katze  
Sansone, Adele: Das grüne Kücken

### Belletristik Jugend

Babendererde, Antje: Indigosommer  
Friedmann, Herbert: Trapped – In der Falle  
Hartmann, Luisa: Holiday Job: Detective! – Ferienjob: Detektiv!  
Ivanov, Petra: Reset  
Weber, Annette: Where is Mrs Parker? – Wo ist Mrs Parker?

# Einladung

# Frühlingsausstellung

## 13./14. März 2010

Samstag 13. März 9:00 - 17:00

Sonntag 14. März 10:00 - 17:00

Jazz-Matinée am Sonntag 10:30 - 12:30



markwalder

tagelswangen bei effretikon

Huebstrasse 35 | 8317 Tagelswangen | Tel. 052 343 35 45  
info@markwalder-ag.ch | [www.markwalder-ag.ch](http://www.markwalder-ag.ch)

Opel direkt Verkaufsagent | Neuwagen | Occasionen | Reperaturen | Pneuservice | Wartung | Waschanlage | BP Tankstelle





## Wiedereröffnung Kleiderbörse

Tannstrasse, Holzibergweg 4, 8307 Effretikon

**Mittwoch, 31. März, ab 14 Uhr**

### Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Wir, die ganze Familie, freuen uns riesig auf unsere neue Aufgabe und hoffen, dass Sie uns als Kunden erhalten bleiben oder wir Sie als Neukunden dazu gewinnen dürfen.

Für Auskünfte kontaktieren Sie mich, Daniela Blumer, bitte unter der Nummer: 079 470 32 14

*Liebe Grüsse  
Ihr neues Pingu-Familien-Team*

### Neue Öffnungszeiten

Montag: geschlossen  
Dienstag: 13.30 – 17.00  
Mittwoch: 13.30 – 17.00  
Donnerstag: 10.00 – 18.00  
Freitag: geschlossen

### Während den Schulferien geschlossen

[www.kleiderboerse-pingu.com](http://www.kleiderboerse-pingu.com)

## Neu: Nähatelier

Änderungen sämtlicher Textilien plus Reissverschlüsse

Dienstag und Donnerstag 14 – 17  
Auskunft unter Telefon 077 425 99 60

## Wer macht mit?



Der Musikverein Kempttal führt dieses Jahr ein JEKAMI durch. Mit einem bescheidenen Aufwand möchten wir interessierten Musikanten und Musikantinnen die Möglichkeit bieten, aktiv an unserer Unterhaltung mitzuwirken.

Mitmachen kann Jung und Alt, wer ein Blasinstrument spielt. Auch Schlagzeuger und Keyboarder sind willkommen. Mit ca. 6 Proben im Herbst (Montag oder Mittwoch) werden wir einige dem Niveau der interessierten Musikanten angepasste Stücke einstudieren. Der Spass soll dabei nicht zu kurz kommen.

Das Konzert findet am

**Samstag, 13. November abends**  
statt.

Wir freuen uns auf die Teilnahme, die kostenlos ist. Dabei lernen Sie aufgestellte Leute kennen.

### Anmeldungen bis Ende März an:

Urs Lüdi, Effretikonerstrasse 3, 8308 Illnau  
Telefon: 052 346 23 27 (abends),  
Mail: [urs.luedi@gmx.ch](mailto:urs.luedi@gmx.ch) (bitte geben Sie Name, Adresse, Telefonnummer, Mail-Adresse, Ihr Instrument und wie lange Sie dieses schon spielen an.

### Am Mittwoch, 10. März, 20.15 Uhr

findet im Restaurant Talegg, Kemptthal

## die Generalversammlung des Musikvereins Kempttal

statt.

## Moderne Technik und alte Handwerkskunst



8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | [www.malermorf.ch](http://www.malermorf.ch)

## Enjoy-it



Gönnen Sie sich einen Moment der Entspannung

**Massage:** ♦Klassische Massage  
♦Aromamassage

**Fusspflege:** ♦Fusspflege  
♦Wellness-Fusspflege  
♦French-Pedicure

**Handpflege** ♦Einfache Manicure  
♦Wellness Manicure

**Beauty:** ♦Wachs-Dépilation

Corinne Pfister-Buff  
Rosenacherstrasse 15  
8317 Tagelswangen

Termine nach Vereinbarung  
052 343 87 77  
[www.enjoy-it.ch](http://www.enjoy-it.ch)



## Gesucht: Die Effi-Stars 2010!

Anmeldefrist bis 6. März!

Nach den erfolgreichen Durchführungen des Wettbewerbs «Effi-Stars» 2004 und 2007 startet die Städtische Musikschule Illnau-Effretikon nun die dritte Staffel: Am Wochenende **vom 27. und 28. März** finden die Workshops statt, während derer eine Jury die Vorträge der Kandidaten und Kandidatinnen beurteilt. Die besten Sängerinnen und Sänger dürfen sich am **10. April** im Stadthaus Effretikon im Rahmen eines Konzertes der Live-Band der Musikschule nochmals präsentieren. Das Publikum und die Jury wählen dann gemeinsam den Hauptgewinner oder die Hauptgewinnerin. Die FinalistInnen haben auch Gelegenheit, im Musical «Pedro», das im Herbst zur Aufführung gelangt, eine Rolle zu bekommen – der/die Hauptgewinner/in darf sich sogar eine Rolle aussuchen.

Es stehen 15 Songs zur Auswahl, an denen am Workshop unter fachkundiger Leitung der Sängerin Eva Gisler mit den Jugendlichen gearbeitet wird. Als Begleitung steht ebenfalls die Live-Band der Musikschule zur Verfügung – lebendige Musiker, die mit Engagement und Feinfühligkeit die jungen Sängerinnen und Sänger unterstützen.

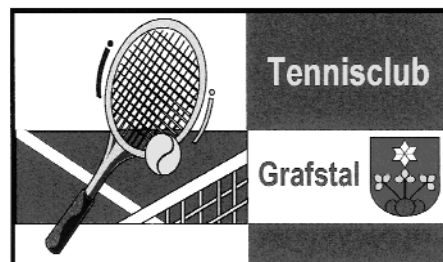
Die Anmeldung erfolgt mit einem Formular, das unter [www.ilef.ch/musikschule](http://www.ilef.ch/musikschule) heruntergeladen werden oder in der Musikschule direkt ausgefüllt werden kann. Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche ab der 6. Klasse bis zum 20. Geburtstag. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält zwei CDs mit den Songs (Originalversionen und Versionen ohne Gesang) sowie die Textsammlung mit den Originaltexten und den Übersetzungen. Die Teilnahmegebühr für Jugendliche aus den Musikschulgemeinden beträgt Fr. 50.–.

**Anmeldeschluss ist der 6. März.**

### Weitere Informationen

erteilt die Musikschule (052 354 23 30) oder sind im Internet abrufbar. Wir freuen uns auf viele neue Talente!

*Martina Reichert*  
Leiterin Musikschule



Der Tc Grafstal führt für Junggebliebene bis hin zum Seniorenalter über das Sommerhalbjahr 2010 auf den Tennisplätzen Grafstal Tenniskurse durch.

### Das Ziel ist:

Bei den Junioren möglichst viele Mädchen und Knaben durch ein gezieltes Training in einer Gruppe für das Tennisspielen zu begeistern. (Jahrgänge 2006 bis 1993).

Bei den Bambinis spielerisch zu lernen mit dem Ball und dem Schläger umzugehen, sich zu bewegen. Spass und Spiel stehen im Vordergrund. (Jahrgänge 2003 bis 2005).

SeniorenInnen oder NeueinsteigerInnen, die diesen schönen Sport noch erlernen wollen, sind herzlich eingeladen zu einem Schnupperkurs.

### Anmeldung beim Tennislehrer:

E-Mail: [huwalser@bluewin.ch](mailto:huwalser@bluewin.ch)

Die Klubspieler können unter Anleitung ihre technischen Fähigkeiten verbessern und die eigene Fitness testen und erweitern.

### Wer ist angesprochen?

1. Jugendliche und Bambinis der Jahrgänge 1991 bis 2003 werden berücksichtigt und können am Mittwoch von 13–19 Uhr je eine Stunde pro Gruppe trainieren, bei schlechtem Wetter in der Halle Grafstal (zum Teil auch Samstagmorgen).

2. Alle SeniorenInnen oder NeueinsteigerInnen während der Woche nach Absprache mit dem Tennislehrer (Morgen oder Abend).

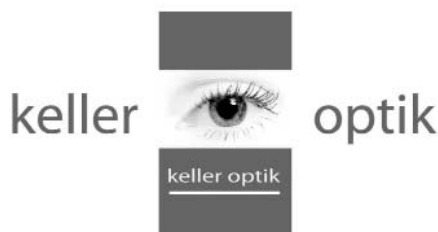
### Gruppeneinteilung:

Die Einteilung wird durch den Tennislehrer nach der Spielstärke und Alter vorgenommen, normalerweise in 3er oder 4er Gruppen.

### Anmeldung, Anfragen an:

Hugo Walser, Haltenrebenstrasse 33, 8408 Wintertur, 079 625 66 09,  
E-Mail: [huwalser@bluewin.ch](mailto:huwalser@bluewin.ch)

Die Daten und Zeiten werden jedem Interessierten mitgeteilt. Die Anmeldungen werden nach dem Datum des Einganges berücksichtigt!



## Brillen & Kontaktlinsen

**Keller Optik AG**

Bahnhofstrasse 15, 8307 Effretikon  
Telefon 052 343 11 08 (vorm. Brüngger Optik)



## LindauLebt kreativ

**Samstag, 27. März und Sonntag, 28. März  
im Bucksaal in Tagelswangen.**

Der bereits zur Tradition gewordene Lindauer Kreativ-Märt findet auch dieses Jahr wieder statt. Rund 25 Ausstellerinnen und Aussteller nutzen die Möglichkeit, ihre Werke und Kreationen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Den Besucher erwartet wiederum ein vielfältiges Angebot an grossen und kleinen Kunstwerken.

Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen. Erfreuen Sie sich an der Vielfalt an kreativen Ideen und handwerklichem Können.

Für Ihr leibliches Wohl ist auch diesmal wieder gesorgt. Die Kaffeestube mit den köstlichen Kuchen und Torten, wie auch die Kreativ-Beiz mit Feinem vom Grill, laden zum Verweilen ein.

### Öffnungszeiten:

Samstag, 27. März 10 - 17 Uhr

Sonntag, 28. März 10 - 17 Uhr

*Verein LindauLebt*

### AusstellerInnen:

Jeannette Altorfer: Schwarzenberger Krippenfiguren

Nelly Birrer: Unterwägs-Chüssi

Bea Burkhardt: Faszination Glas

Mariette Corradi: Frühlings-Strick, Kinderworkshop

Christine Coulter: Stein-Lämppli, Scherenschnitte

Jay Coulter: handgemachte Messer

Jasmine Dörflinger: Schmuck

Hofira Furrer: Schmuck, Traumfänger, Kerzen

Evi Fürst: Stoffbilderbuch, Fischlspiel

Shelley Gerber: Holz-Deco, Patchwork

Catia Gieringer: Schmuck

Romi Harder: Plexi und Draht

Margrit Hermatschweiler: Kleinkindermode

Hanni Hofmann: Kalendertaschen, Konfekt, Pralines

Margrit Lässer: Seidenmalerei

Regina Lohm: Patchwork-Tiere, Konfitüre

Adriano Nyffenegger: selbstgezugene Kerzen

Quilting-Bee Lindau: Quilts, Patchwork

Ursula Reber: Geschenke aus Beton

Irene Stocker: Kinder-Stricklook

Anna-Luisa Strebel: Kreatives aus Karton und Stoff

Alexandra Sturzenegger: Serviettentechnik

Elisabeth Urban: Betonblätter, Holzdeko, Taschen

Vera van Galen: der andere Quilt

Vreni Wyss: Keramik, Raku



## Frühlingskonzert

**Sonntag, 28. März**

**17 Uhr, reformierte Kirche, Effretikon**

### Direktion:

Matthias Kofmehl, Korps

Ernst Schwyter, Gruppenspiel

Samariterverein Kemptal und  
Umgebung



## Vereinsversammlung

**Mittwoch den 17. März, um 20 Uhr**

**im Restaurant Tanne Grafstal**

Ganz herzlich laden wir alle Aktiv- und Passivmitglieder zu dieser Vereinsversammlung ein.

*Der Vorstand des SV*

*Kathi Bircher*



**jeden ersten Samstag des Monats  
von 9.30 – 11 Uhr geöffnet.**

**Die nächste Samstagsausgabe:  
6. März/3. April**

Bei Kaffee und Gipfeli  
können Sie gemütlich  
Bücher auslesen.



### Weitere Öffnungszeiten:

jeden Montag von 18.00–20.00 Uhr

jeden Mittwoch von 09.00–11.00 Uhr

jeden Donnerstag von 16.00–18.00 Uhr

### Zur Beachtung:

Während der Sommerferien bleibt die Bibliothek am Donnerstag geschlossen.

*Die Bibliothekskommission*



## Männerchorunterhaltung Herz-Schmerz-Olé

Am Unterhaltungsabend des Männerchors Kempptal-Winterberg konnte von Herzen gelacht werden. Ältere verspürten die Schmerzen vorab im Knie. Jüngere tanzten und sangen Olé bis weit nach Mitternacht.

Die Liedervorträge mit Klavierbegleitung der Pianistin Preslava Lunardi gefielen am besten. Alt und Jung klatschte am meisten beim «Chianti Lied» und den «Capri Fischern». Bei «La Paloma» schlug das fiktive Applaudiometer nach oben aus. Unter der Leitung von Margrit Schwarz wiederholte der Chor das Lied als Zugabe.

Manch einer der Männer sang «Vineta» oder «Mein Herz ist fröhlich alle Zeit» besonders gedankenvoll, nachdem Präsident und Showmaster Erhard Trudel deren Herkunft und Hintergrund gedeutet hatte. Erhard führte gekonnt durch den Abend. Der Chor präsentierte sich im ersten Teil in allerlei Kleidungsstücken aus den vergangenen Jahrzehnten ziemlich lausig und wurde zum Tenüwechsel in die Pause geschickt. Mit edelbunter Kravatte, in weissem Hemd und schwarzer Hose erntete der Chor dann nach der Pause spontan einen zünftigen Applaus.

Im Theaterstück «Eis Unglück chunnt sälte ellei,» dargeboten von der Theatergruppe Maur, gingen Diebe und Heiratschwindler verschworenen Jungfrauen nur zu gerne an die Kleider und an die Bankkonten. Oder war es umgekehrt? Die Laienschauspieler erzielten den grössten Lacher mit einem leibhaftigen Huhn.

Und auch das gehört zu einem Dorffest: Die Aufräumequipe arbeitete am Sonntagmorgen als eingespieltes Team. Zum Abschluss gab es den restlichen Kuchen und einen Sängerkaffee. Dabei wurde lobend der vielen Helfer gedacht, der Männerchorfrauen, der KollegInnen vom Musikverein, und der Küchenequipe von Effretikon, die für einen vorzüglichen Hackbraten sorgte. – Erfolg hat viele Aspekte.

*Xaver Achermann*



Männerchor Kempptal-Winterberg, Pianistin Preslava Linardi und Chorleiterin Margrit Schwarz



Hallo Jugendliche...

## Einladung zum Nachwuchskurs

Wir laden alle Jugendlichen zwischen 10 und 20 Jahren zum Nachwuchskurs in der 30m Disziplin ein. Der Kurs dauert von April bis September. Trainiert wird einmal pro Woche, ausgenommen in den Ferien.

Unter fachkundiger Leitung und mit gut ausgebildeten Nachwuchs-Trainer wird allen interessierten Jugendlichen der Armbrustschützen-Sport näher gebracht. Die Armbrustschützen Tagelswangen legen seit jeher grossen Wert auf die Ausbildung der Nachwuchsschützen/Innen. Markus Hänni, Nachwuchsleiter der 30m Disziplin freut sich, alle interessierten Personen im Alter zwischen 10 und 20 Jahren, im Schützenhaus an der Hinterrietstrasse in Tagelswangen zu begrüssen.

Die Details zum Informationsabend und den Trainingsdaten werden Sie in Kürze auf unserer Homepage lesen können.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne auch direkt an den Nachwuchsleiter Markus Hänni wenden:

markush@vtxmail.ch oder 079/703 51 76

[www.astagelswangen.ch](http://www.astagelswangen.ch)

*Nicole Gujer*

*AS Tagelswangen, Präsidentin / Presse*

## Der Zürcher Armbrustschützenverband hat einen neuen Präsident!

Einstimmig und mit grossem Applaus wurde Paul Dummermuth (Präsident der Armbrustschützen Langenhard) an der Delegiertenversammlung des Zürcher Kantonalen Armbrustschützen Verbandes (ZKAV) vom 13. Februar 2010 in Illnau-Effretikon zum neuen Präsidenten gewählt.

 **Jäiser + Keller AG**  
Gartenbau - Blumenboutique

**Fachgerechte  
Winterschnittarbeiten  
an Sträuchern  
und Bäumen**

**Gartenbau**  
Bietenholzstr. 3  
8307 Effretikon  
Tel. 052 343 65 65

**Blumenboutique**  
Bietenholzstr. 1  
8307 Effretikon  
Tel. 052 343 21 62



## Fasnachtsschiessen 2010 in Ottikon

Am Samstag, 20. Februar, fand in Luckhausen das durch die Schützengesellschaft Ottikon organisierte traditionelle Fasnachtsschiessen statt. Diese Veranstaltung wird jährlich im Turnus durch die SG Kyburg, die SG Ottikon und den GSV Lindau organisiert. Im Schiessstand herrschte buntes Treiben mit vielfarbigen, ausgefallenen Fasnachtskostümen, ja viele Bögggen, unter anderem Hühner, Feuerwehrmänner und sogar Piraten waren anzutreffen. Diese heizten mit ihren kreativen Ideen und Sprüchen die fasnächtliche Stimmung gehörig an. Der Gewinner liess sich nicht einschüchtern und bewahrte Ruhe. Karl Elmer gewann den Wettkampf souverän und durfte an der Rangverkündigung viel Applaus, drei Flaschen Wein und ein grosses Strandtuch mit gehörigem Konfettiregen in Empfang nehmen:



Übergabe der drei Weinflaschen.

### Einzelrangliste:

1. Elmer Karl mit 93 Punkten, GSV Lindau
2. Andreas Nef mit 92 Punkten, SG Ottikon
3. Hans Keller mit 92 Punkte, GSV Lindau

Die SG Ottikon durfte den Sektionspreis, die vom GSV Lindau neugestiftete geschnitzte Holzmaske, entgegen nehmen.

*Renata Passauer*



**PNEUHAUS**

**WEGMANN**

**8317 Tagelswangen**

- Batterien ● Fahrwerkänderungen
- Felgen ● Lenkgeometrie
- Reifen-Service ● Motorradreifen
- Stossdämpfer prüfen

Telefon 052- 343 11 68 Fax 052 - 343 67 32



## Wir gratulieren

### zum 90. Geburtstag

am 7. März

Herr Walter Boller

Ährenweg 2 in Tagelswangen

### zum 85. Geburtstag

am 15. März

Frau Ruth Delsale-Wegmann

Altersheim Bruggwiesen in Effretikon

### zum 100. Geburtstag

am 17. März

Herr Albert Kobel

Altersheim Bruggwiesen in Effretikon

### zur goldenen Hochzeit

am 25. März

Magdalena und Werner Fröhlich-Stähli  
Poststrasse 31, 8312 Winterberg



## Mittagstisch

### im Restaurant Frieden, Grafstal

**Donnerstag, 11. März 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend

Telefon 052 345 11 35

\*\*\*\*\*

### im Restaurant Landhus, Tagelswangen

**Donnerstag, 18. März, 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend

Telefon 052 343 43 93

\*\*\*\*\*

### im Café Raindli, Winterberg

**Donnerstag, 25. März, 11.30 Uhr**

Anmeldung bis am Vorabend

Telefon 052 345 01 51

## Zeit schenken! Besuchsdienst Lindau sucht Freiwillige

Nicht alle Menschen haben das Glück, in einem guten Beziehungsnetz leben zu können. Für alle, die nicht mehr fähig sind von sich aus Kontakte zu knüpfen, ist der Besuchsdienst der Pro Senectute da. Für viele der Besuchten bedeutet dieses Angebot einen der wenigen Kontakte zur «Aussenwelt» und bringt etwas Abwechslung in ihren Alltag.

In einem Einführungskurs bereiten wir interessierte Freiwillige auf die wertvolle Aufgabe vor. Selbstständig besuchen die freiwilligen Mitarbeitenden ältere, allein stehende Personen in regelmässigen Abständen. Die Freiwilligen profitieren auch von mehreren Treffen zum Erfahrungsaustausch in der Gruppe und dem Kursprogramm der Pro Senectute.

### Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Leiterin des Besuchsdienstes  
Frau Ruth Hegner, Telefon 052 385 26 58  
ruth.hegner@tele2.ch oder

Leiterin der Pro Senectute Lindau  
Frau Viviane Ernst, Falkenstr. 9, 8317 Tagelswangen  
Telefon 052 343 43 23, viviane.ernst@bluewin.ch

## Herbstsammlung

Die lokale Herbstsammlung 2009 von Pro Senectute Lindau hat mit dem schönen Ergebnis von Fr. 9880.– abgeschlossen.

Dieses erfreuliche Resultat konnte nur dank der breiten Unterstützung der gesamten Bevölkerung zustande kommen. Über einen Teil des Sammelergebnisses kann die Pro Senectute Ortsvertretung Lindau in eigener Verantwortung verfügen. Sie sorgt und bürgt dafür, dass diese Mittel in unserer Gemeinde sinnvoll verwendet werden.

Für die grosszügige Partnerschaft mit älteren Menschen dankt die Ortsvertretung allen Spenderinnen und Spendern sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ganz herzlich!

*Marlise Tschan,  
Kassiererin Pro Senectute Lindau*

### In unserer Ortsvertretung arbeiten:

Viviane Ernst, Kathrin Rossi, Marlise Tschan, Emmj Weber, Elsbeth Wegmann

## Einladung zum Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 24. März, 14.00 Uhr  
im Bucksaal in Tagelswangen**

«Die Berge sind der Vorhof zum Paradies», sagt Herr Samuel Hügli jedem der es hören will. Im Zeitraum von 30 Jahren hat Herr Hügli alle 48 Viertausender der Schweiz bezwungen. Mit herrlichen Dias wird er uns, nicht am Kletterseil, aber sicher mit viel Begeisterung in die hohe Alpenwelt führen.

Wir freuen uns, Sie möglichst zahlreich an diesem Anlass begrüssen zu dürfen.

### Es lädt Sie ein:

Ref. Kirchgemeinde Lindau  
Kath. Pfarrei St. Martin  
Pro Senectute Lindau

Bitte benützen Sie für die Hin- und Rückfahrt den Lindauer Bus.

### Fahrplan:

Grafstal ab 13.16 Uhr, mit Halt in Winterberg,  
Eschikon und Lindau  
Buckstrasse ab 16.59 Uhr oder 17.29 Uhr

### Anmeldung bis Freitag, 19. März an:

Sekretariat Ref. Kirchgemeinde, 8315 Lindau oder  
Telefon: 052 345 12 62 (Di – Fr 9 – 11 Uhr)

## ----- ✂ ----- Anmeldung

### zum SeniorInnennachmittag vom 24. März

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Str./Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Anzahl Personen: \_\_\_\_\_

☐ Ich / Wir würden gerne den Autoabholdienst benützen.

Telefon: \_\_\_\_\_

(nur wenn Autoabholdienst gewünscht):

## Wanderung

**Dienstag, 16. März**



Tössuferweg

Nach dem obligaten Kaffee mit Gipfeli machen wir uns auf den Weg. Dieser führt uns auf ebenem Pfad dem linken Tössufer entlang in etwa zwei Stunden nach Wila. Im Restaurant Dreispitz werden wir zum Mittagessen erwartet. Frisch gestärkt wandern wir weiter nach Turbenthal. Zum Angewöhnen an die kommende Wanderzeit ist diese Tour gerade richtig, keine Steigungen sind zu überwinden, ausser einigen Treppenstufen beim Bahnhof Turbenthal. Wir freuen uns, wenn ihr wieder mit dabei seid.

**Wanderzeit:** ca. 3 Stunden

### Ausrüstung:

Wanderschuhe, Regenschutz, Wanderstöcke

### Kosten:

Kollektivbillet: Halbtax Fr. 5.70 mit Lindauerbus  
Unkostenbeitrag Fr. 3.–

### Mittagessen:

Tagesmenu: Fr. 15.–

### Hinfahrt:

|              |                                   |
|--------------|-----------------------------------|
| Winterberg   | ab 08.21 Uhr                      |
| Lindau       | ab 08.26 Uhr                      |
| Tagelswangen | ab 08.30 Uhr                      |
| Effretikon   | ab 08.50 Uhr S3 Richtung Wetzikon |
| Bauma        | an 09.43 Uhr                      |

### Rückfahrt:

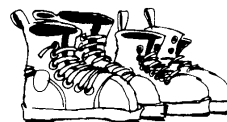
|            |              |
|------------|--------------|
| Turbenthal | ab 15.28 Uhr |
| Effretikon | an 16.09 Uhr |
| Lindau     | an 16.31 Uhr |

### Anmeldung erforderlich:

Sonntag, 14. März von 20 bis 21 Uhr bei  
Elsbeth Wegmann, 052 345 32 56

## Senioren-Wanderung

**Dienstag, 30. März**



Bischofszell – Kradolf-Schönenberg – Sulgen

Von Effretikon fahren wir über Winterthur nach Weinfelden, von dort mit dem Turbo nach Bischofszell, wo uns im historischen Stadtteil liebevoll geschmückte Osterbrunnen empfangen. Nach Kaffee und Gipfeli geht es zur Thur hinunter. Über die berühmte krumme Brücke erreichen wir das linke Flussufer, dem wir bis zu unserem Mittagshalt in Kradolf-Schönenberg (Restaurant Linde) mehr oder weniger folgen. Von nun an wandern wir kurz der rechten Flussseite entlang, durchqueren das Auholz und erreichen Sulgen.

### Wanderzeit:

ca. 3 Stunden (2 Stunden bis zur Mittagsrast)

### Hinfahrt:

|                    |             |
|--------------------|-------------|
| Winterberg         | ab 7.51 Uhr |
| Lindau             | ab 7.56 Uhr |
| Effretikon (S7)    | ab 8.15 Uhr |
| Bischofszell Stadt | an 9.27 Uhr |

### Rückfahrt:

|                 |                     |
|-----------------|---------------------|
| Sulgen (S5)     | ab 15.42 Uhr        |
| Weinfelden (S8) | )ab 16.03 Uhr       |
| Effretikon      | an 16.49 Uhr        |
| Effretikon Bus  | ab 16.52/ 17.22 Uhr |

### Ausrüstung:

Wanderschuhe, Stöcke, Regenschutz

### Mittagessen:

Suppe, Salat, Schweinsbraten, Fr. 20.–

### Kosten:

Kollektivbillet Halbtax Fr. 15.80; Lindauerbus bitte selber lösen; Unkostenbeitrag Fr. 3.–

### Anmeldung: Sonntag, 28. März, 20-21 Uhr

Fritz Springer: 052 345 15 81



**schulzarchitektur gmbh**

Beratung » Planung » Ausführung

ringstrasse 21 | ch-8317 tagelswangen  
fon + 41 52 202 07 92 | fax +41 44 355 31 85

schöneeggstrasse 5 | ch-8004 zürich  
fon +41 44 240 12 40 | fax +41 44 355 31 85

www.s-arch.ch | info@s-arch.ch



**Schlüssel Bischoff & Co**  
Illnauerstr. 14 8307 Effretikon  
Tel. 052/343 49 68

**Türschliesser  
Türöffner  
Fluchtwegsicherung**



## Ärztlicher Notfalldienst

|             |          |             |                                  |               |
|-------------|----------|-------------|----------------------------------|---------------|
| Donnerstag, | 4. März  | 12 – 22 Uhr | Dr. U. Zehnder                   | 044 836 87 87 |
| Samstag,    | 6. März  | 8 – 22 Uhr  | Klotenerstrasse 8, Bassersdorf   |               |
| Sonntag,    | 7. März  | 8 – 22 Uhr  | Dr. R. Hartmeier                 | 044 838 60 38 |
|             |          |             | Rebhaldenstrasse 9, Bassersdorf  |               |
| Donnerstag, | 11. März | 12 – 22 Uhr | Dr. P.A. Bozzone                 | 044 835 25 00 |
| Samstag,    | 13. März | 8 – 22 Uhr  | Hegnaustrasse 30, Wangen         |               |
| Sonntag,    | 14. März | 8 – 22 Uhr  | Dr. A. Siegrist                  | 052 343 81 21 |
|             |          |             | Rikonerstrasse 32, Effretikon    |               |
| Donnerstag, | 18. März | 12 – 22 Uhr | Dr. R. Huber                     | 052 343 27 20 |
| Samstag,    | 20. März | 8 – 22 Uhr  | Grundstrasse 2, Effretikon       |               |
| Sonntag,    | 21. März | 8 – 22 Uhr  | Fr. Dr. H. Bialowons             | 044 833 42 21 |
|             |          |             | Bahnhofstrasse 48,               | Dietlikon     |
| Donnerstag, | 25. März | 12 – 22 Uhr | Dr. J. Nackenhorst               | 044 836 76 35 |
| Samstag,    | 27. März | 8 – 22 Uhr  | Poststrasse 1, Bassersdorf       |               |
| Sonntag,    | 28. März | 8 – 22 Uhr  | Dres. M. & M. Canonica           | 044 833 11 33 |
|             |          |             | Stationsstrasse 11, Brüttisellen |               |
| Donnerstag, | 1. April | 12 – 22 Uhr | Frau Dr. B. Tschirky             | 044 836 87 87 |
|             |          |             | Klotenerstrasse 8,               | Bassersdorf   |
| Freitag,    | 2. April | 8 – 22 Uhr  | Dr. P.A. Bozzone                 | 044 835 25 00 |
|             |          |             | Hegnaustrasse 30, Wangen         |               |

**Zahnärzte:** Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

### Spitex-Dienste:

Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenmobilen: Spitexzentrum, Poststrasse 16, 8312

Winterberg; Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag von 15 – 16 Uhr

übrige Zeit Anrufbeantworter 052 345 21 56

**Hebamme:** Spitex-Dienste 052 345 21 56

### Mütterberaterin:

Beatrice Gähwiler, Kleinkindberatung, Guyer-Zellerstr. 21, 8620 Wetzikon 044 952 50 76

Persönliche Beratung: Jeden 1. + 3. Montag im Monat, kath. Kirche Grafstal, von 14 – 16 Uhr

Telefonsprechstunde: Montag – Freitag, 8.30 – 10.30 Uhr 044 934 44 09

### Rotkreuz-Fahrdienst:

Einsatzleitung: Frau E. Brunner, Im Chrummenacher 18, 8315 Lindau 052 345 02 67

Stv. Einsatzleitung: Frau S. Klaus, Schnällböcklerstr. 29, 8312 Winterberg 079 219 99 30

Stv. Einsatzleitung: Frau A. Kunz, Tennenhof, 8317 Tagelswangen 052 343 53 59



Impressum

«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.

Beiträge sind zu senden an:

Redaktionskommission «Der Lindauer», Postfach, 8315 Lindau, oder lindauer@lindau.ch

Adressänderungen und Abonnemente: einwohneramt@lindau.ch oder Telefon 052 355 04 44

Bearbeitung dieser Ausgabe: Monika Gilgen, Gabi Meyer, Brigitte Sandhofer, Manuela Staubli,

Druck: Marty Druckmedien AG, 8317 Tagelswangen

Redaktion: Gabi Meyer, Telefon 052 343 64 38

Anzeigen: Brigitte Sandhofer, Telefon 052 345 28 03

Anzeigenschluss, Redaktionsschluss (immer 18 Uhr), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

|              | Anzeigenschluss   | Redaktionsschluss | Erscheinungsdatum    |
|--------------|-------------------|-------------------|----------------------|
| April-Nummer | Montag, 15. März  | Montag, 22. März  | Donnerstag, 1. April |
| Mai-Nummer   | Montag, 19. April | Montag, 26. April | Donnerstag, 6. Mai   |
| Juni-Nummer  | Montag, 17. Mai   | Montag, 24. Mai   | Donnerstag, 3. Juni  |



# Veranstaltungen

|             |          |                                                                                                   |
|-------------|----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Donnerstag, | 4. März  | Forum: Pantmomime Carlos Martinez, 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                                 |
| Samstag,    | 6. März  | Bibliothek Samstagsausgabe, 9.30 – 11 Uhr                                                         |
| Montag,     | 8. März  | Info-Abend Schule Lindau, 20 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                                          |
| Mittwoch,   | 10. März | Musikverein Kempthal, GV, 20.15 Uhr, Restaurant Thalegg, Kempthal                                 |
| Sonntag,    | 14. März | Forum: Schtärneföifi, 16 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                                              |
| Dienstag,   | 16. März | Pro Senectute: Wanderung Töss-Uferweg                                                             |
| Mittwoch,   | 17. März | Samariterverein Kempthal, Vereinsversammlung, 20 Uhr, Restaurant Tanne, Grafstal                  |
| Samstag,    | 20. März | Ziischtigsträff, Ausstellung/Verkauf der Handarbeiten, 9.30 – 11.30 Uhr, Café Raindli, Winterberg |
| Sonntag,    | 21. März | Männerchor Kempthal: Konzert für Jubilare, 14 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                         |
| Mittwoch,   | 24. März | Pro Senectute: Nachmittag für SeniorInnen, 14 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                         |
| Freitag,    | 26. März | FDP Jahresversammlung, 18 Uhr, Restaurant Bambus, Effretikon                                      |
| Samstag,    | 27. März | Pfaditag: Schnupperaktivitäten, 12 – 17 Uhr, Pfadiheim Effretikon                                 |
| Samstag,    | 27. März | LindauLebt Kreativ: Kreativmarkt, 10 – 17 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                             |
| Sonntag,    | 28. März | LindauLebt Kreativ: Kreativmarkt, 10 – 17 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen                             |
| Sonntag,    | 28. März | Stadtjugendmusik Effretikon: Frühlingskonzert, 17 Uhr, Ref. Kirche, Effretikon                    |
| Dienstag,   | 30. März | Pro Senectute: Wanderung Bischofszell – Kradolf-Schönenberg – Sulgen                              |
| Samstag,    | 3. April | Bibliothek Samstagsausgabe, 9.30 – 11 Uhr                                                         |



## Häckseltouren

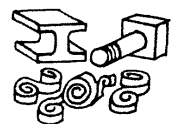
|             |           |                 |
|-------------|-----------|-----------------|
| Dienstag,   | 23. März: | Winterberg      |
| Mittwoch,   | 24. März: | Grafstal        |
| Donnerstag, | 25. März: | Lindau/Eschikon |
| Freitag,    | 26. März: | Tagelswangen    |

Häckselgut sowie leere Gefässe für die gehäckselte Ware am Vorabend am üblichen Kehrichtort bereitstellen.

## Metallsammlung

**Montag, 8. März**  
**Winterberg/Grafstal**

**Dienstag, 9. März**  
**Lindau/Tagelswangen**



Angenommen werden nur Kleinmengen aus Haushalten, wie Pfannen, Fahrräder usw., jedoch keine Kühl- oder Gefrierschränke, Unterhaltungselektronik, PC's!

Bitte am Vorabend an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitstellen. Vielen Dank!

Weitere Informationen unter [www.lindau.ch](http://www.lindau.ch) > Verwaltung > Abfall.

*Bauamt Lindau*

## Grüngut-Entsorgung

**Gartenabraum, Rasen, Laub, Sträucher**  
**(keine Küchenabfälle)**

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| Samstag, 13. März | alle Dorfteile |
| Samstag, 27. März | alle Dorfteile |



|                                         |                   |
|-----------------------------------------|-------------------|
| <i>Grafstal (Feuerwehrlokal)</i>        | 10.15 – 11.00 Uhr |
| <i>Lindau (Parkplatz Gemeindehaus):</i> | 13.30 – 14.15 Uhr |
| <i>Tagelswangen (Dorfplatz):</i>        | 14.45 – 15.30 Uhr |
| <i>Winterberg (Sammelplatz Hueb)</i>    | 13.30 – 16.30 Uhr |

Öffnungszeiten Grüngut-Platz Hueb: ab 10. März bis 27. November  
jeden Samstag 13.30 – 16.30 Uhr  
und jeden Mittwoch 17.30 – 18.30 Uhr

Abholservice nur am Sammeltag. Kosten: 15 Minuten à Fr. 30.–

**Neu:** Anlieferung nur noch in adressierten Rollcontainern und Bündel von Baumschnitten, Ästen (nicht schwerer als 25 kg und nicht breiter als 1.5m)

## Bereitstellung erst am Sammeltag!



Bitte beachten Sie, dass Kehrichtsäcke und Kleinsperrgut erst am Sammeltag, d. h. am Mittwoch ab 7 Uhr am Strassenrand bereitzustellen sind.

Wenn der Abfall bereits am Vorabend an der Strasse steht, werden insbesondere die Säcke oft von herumstreunenden Tieren «bearbeitet» und es kommt zu unschönen und übelriechenden Abfallhaufen. Helfen Sie mit, solche Situationen zu verhindern!

Ihre Mitbewohner in der näheren Umgebung, aber auch der Abfuhrunternehmer sind Ihnen dankbar dafür!

*Bauamt Lindau*